

## Bindungstrauma & Borderline-Störung: Konzepte und Behandlungsansätze

2teilige Fortbildungsreihe mit Dr. Wolfgang Wöllner

**Ort:** Star Inn Hotel Wien, Linke Wienzeile 224, 1150 Wien  
**Zeiten:** 1. Tag 10.00 – 18.00, 2. Tag 9.00 – 17.00 = jeweils 16 Unterrichtseinheiten  
**Gebühr:** **Paketpreis für beide Seminare: 620€ zzgl. 20% MwSt. = 744€**  
**Anmeldung:** [www.zap-wien.at](http://www.zap-wien.at) oder rückseitiger Anmeldebogen

### Teil 1 vom 12. - 13. Februar 2016

Im ersten Seminar wird die Psychopathologie der Borderline-Störung, vor dem Hintergrund aktueller neurobiologischer und entwicklungspsychologischer Befunde, und mit Hilfe neuer theoretischer Modelle, als eine bindungstraumatische Störung konzeptualisiert, in deren Zentrum eine unsicher-desorganisierte Bindungsorganisation steht. Diese Sichtweise eröffnet wichtige Zugänge zum psychodynamischen Verständnis der Bindungs- und Beziehungsproblematik, in ihren Auswirkungen auf die Herstellung eines therapeutischen Arbeitsbündnisses bei Patienten, deren extreme Übertragungsmuster im Sinne von Täter- und Opferübertragungen, die therapeutische Beziehung oft auf eine harte Probe stellen. Im weiteren Verlauf des Seminars wird das Konzept der Ressourcenbasierten psychodynamischen Psychotherapie vorgestellt und im Hinblick auf die therapeutische Beziehungsgestaltung erläutert.

### Teil 2 vom 17. - 18. Juni 2016

Das zweite Seminar vermittelt, vor dem Hintergrund des im ersten Seminar dargestellten theoretischen Verständnisses, die einzelnen Schritte des phasenorientierten traumaorientierten Konzepts der Ressourcenbasierten psychodynamischen Therapie. Die ersten Phasen befassen sich mit der Verbesserung der Emotionsregulierung und der Mentalisierungsfunktion sowie mit dem Umgang mit dysfunktionalen und selbstschädigenden Verhaltensmustern. Ressourcenaktivierende Methoden erweisen sich dabei als äußerst nützlich, ebenso auch bei der systematischen Arbeit an defizitären Ich-Funktionen. Bei fortgeschrittenem Therapiestand kommen schonende Formen der Traumabearbeitung mit modifiziertem EMDR zum Einsatz, wobei die Integration ressourcenaktivierender Interventionen die Traumabearbeitung auch unter Bedingungen noch labiler Emotionsregulierung ermöglicht. Besondere Aufmerksamkeit wird in diesem Seminar der dissoziativen Komorbidität geschenkt.

### Dr. Wolfgang Wöllner:

Priv.-Doz. Dr. med., Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie sowie für Neurologie und Psychiatrie. Psychoanalytiker und Lehranalytiker. EMDR-Supervisor. Dozent an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Ärztlicher Direktor und Leitender Arzt der Abteilung mit Schwerpunkt Traumafolgeerkrankungen der Rhein-Klinik Bad Honnef, Krankenhaus für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie.

**Anmeldung zu der Veranstaltung:** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Titel/Vorname/Name: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ Tel. (privat): \_\_\_\_\_

PLZ / Wohnort: \_\_\_\_\_ Tel. (dienstl.): \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Mobil: \_\_\_\_\_

E - mail: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

PsychotherapeutIn  Arzt/Ärztin  PsychologIn  andere \_\_\_\_\_

Psychotherapeutische Ausbildung(en): \_\_\_\_\_

Weiterbildungen in Psychotraumatologie: \_\_\_\_\_

Geschäftsbedingungen/Storno: Rücktritt bis 6 Wochen vor Seminarbeginn kostenlos, von 6 – 3 Wochen vor Beginn Rückerstattung abzüglich 40,- € Bearbeitungsgebühr. Ab 3 Wochen vor Beginn kann ein Rücktritt nur erfolgen, wenn ein/e Ersatzteilnehmer/in genannt wird. In diesem Fall wird nur die Bearbeitungsgebühr in Rechnung gestellt.

Ich erkenne mit der Anmeldung die Teilnahmevoraussetzungen und Geschäftsbedingungen von z/a/p Wien an.

Datum:

Unterschrift: